

**Zeitschrift:** Wohnen  
**Herausgeber:** Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger  
**Band:** 96 (2021)  
**Heft:** 9: Bad/Aussenraum

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Inhalt

## 5 Aktuell

### 9 Meinung – der Eawag-Experte über Wasser als Ressource

# Bad

### 10 «Wer Dritten Trinkwasser liefert, gilt als Wasserversorger»

Experte Cosimo Sandre vom Branchenverband SVGW über die verschärften Vorgaben zur Trinkwasserhygiene

### 14 Vom Badezimmer auf die Blumenwiese

Die Stadt Bern testet in der Überbauung Stöckacker Süd erfolgreich dezentrales Abwasserrecycling



### 18 Kleine Schritte, grosse Wirkung

Effiziente und nachhaltige Produkte fürs Bad

# Aussenraum

### 23 Attraktiv und sicher

Bei der Spielplatzsicherheit stehen Genossenschaften in der Pflicht – die BG Freiblick bezieht auch Eltern mit ein

### 26 Befreit, belebt, biodivers

So setzen Baugenossenschaften naturnahe Aussenräume zusammen mit Bewohnenden um

# Politik

### 30 «Was fehlt, ist das Land – genau hier setzt die Initiative an»

Die Genfer Genossenschaften machen mobil und fordern mehr gemeinnützige Wohnungen

### 33 Verband

### 36 Leitsatz: Wohnqualität

### 37 Recht: Bauteuerung

### 38 Agenda/Vorschau/Impressum

### 39 Pflanzenjahr

# Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

Vielleicht geht es Ihnen wie mir: Nach diesem unglaublich verregneten Sommer, der uns Sturzfluten, randgefüllte Seen und Überschwemmungen bescherte, mag man von Wasser eigentlich gar nichts mehr hören. Dabei ist Wasser unabdingbar für unser Leben und zählt zu unseren wichtigsten Ressourcen. Hierzulande geniessen wir – im Unterschied zu anderen Weltregionen – den Luxus, praktisch überall und jederzeit unbegrenzt Zugang zu sauberem Wasser zu haben. Das ist wohl mit ein Grund, weshalb wir ihm im Alltag kaum Beachtung schenken.

Gerade bei Wohngebäuden empfiehlt es sich aktuell allerdings, genauer hinzuschauen. Denn zum einen wurden die Hygienevorschriften für Trinkwasser verschärft: Eine neue Richtlinie nimmt Bauträger stärker in die Pflicht. Was das bedeutet, erklärt der Experte im Interview (S. 10). Zum anderen tut sich etwas bei der Abwasseraufbereitung vor Ort. So hat die Stadt Bern in ihrer Siedlung Stöckacker Süd eine Pilotanlage installiert und ausgetestet (S. 14). Die Auswertungen stimmen überein mit den Erkenntnissen der Genfer Genossenschaft Equilibre, die bereits seit zehn Jahren Erfahrungen mit verschiedenen Systemen sammelt: In Wohnhäusern und mitten in der Stadt ist heute eine dezentrale, funktionierende und hygienisch unbedenkliche Wasseraufbereitung möglich. Das schont Ressourcen, ist ökologisch sinnvoll und schliesst Kreisläufe. Jetzt müssen sich solche Anlagen nur noch im grossen Massstab durchsetzen. Zu gewagt? Wer sich vorerst mit kleineren Schritten Richtung Nachhaltigkeit begnügt, findet Inspirationen im Beitrag über effiziente Produkte fürs Bad (S. 18).

Ab dieser Ausgabe ist unser Team neu aufgestellt: In meiner neuen Funktion als Chefredaktorin heisse ich Patrizia Legnini herzlich als *Wohnen*-Redaktorin willkommen. Die Qualitäten der Zeitschrift als Chronistin des gemeinnützigen Wohnungsbaus zu halten und sie behutsam in eine neue Ära zu führen, sind für uns spannende Herausforderung und Antrieb. Wir freuen uns darauf.

Liza Papazoglou, Chefredaktorin

[liza.papazoglou@wbg-schweiz.ch](mailto:liza.papazoglou@wbg-schweiz.ch)



Mit der Wahl der richtigen Armaturen kann im Bad viel Warmwasser und damit Energie gespart werden.

Bild: Similor Kugler



**In Schweden entwickeln wir Produkte so intuitiv, dass Ihre Gerichte wie von selbst gelingen**

### Unser neues, intuitives Küchen-Sortiment:

#### Profi Steam mit Steamify®

Fügt intuitiv die richtige Menge an Dampf für perfekte Ergebnisse hinzu.



#### SensePro™ Induktionskochfeld

Weiss intuitiv dank Speisen-thermometer, wann Ihr Gericht perfekt zubereitet ist.



#### Geschirrspüler mit QuickSelect™

Entscheiden Sie intuitiv über die Sliderbedienung wie Sie reinigen möchten: schnell oder ökologisch.



**For better living. Designed in Sweden.**

[www.electrolux.ch](http://www.electrolux.ch)